

Datenschutzhinweise der Freizeit/Veranstaltung gemäß Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt:

1. Vorsitzender: Eberhard Müller

2. Vorsitzender: David Malowsky

Vorstand: Rainer Klatt

Initiative Neubrandenburg e.V.

Einsteinstr. 6

17036 Neubrandenburg

Telefon: +49 (0) 395 70 777 70

Telefax: +49 (0) 396 08 20 555

E-Mail: info(at)initiativenb.de

2. Zweck der Verarbeitung: Einzelne personenbezogene Daten werden zur Durchführung des jeweils zugrundeliegenden Vertrags, zu Zwecken des Nachweises von Belegen und/oder zur Beantragung von Fördermitteln an Dritte weitergeben und dienen damit dem Zweck des Veranstalters.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung: Sämtliche personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO erhoben, da diese für die Begründung und Durchführung des zugrundeliegenden Vertrages zur Übernahme der Aufsichtspflicht für den genannten Zeitraum zwingend erforderlich sind.

4. Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten: Ihre personenbezogenen Daten bzw. die Ihres Kindes werden weitergegeben an:

- **Fördermittelgeber:** Zur Beantragung und Abwicklung von finanziellen Zuschüssen sowie zur Nachweisführung gegenüber den entsprechenden Stellen.
- **Unterkunft (z. B. Jugendherberge, Freizeithaus):** Zur Organisation der Unterbringung und Verpflegung, insbesondere zur Berücksichtigung von Allergien, Unverträglichkeiten oder besonderen Bedürfnissen.
- **Medizinisches Fachpersonal:** Im Falle einer notwendigen ärztlichen Versorgung können relevante Gesundheitsdaten an behandelnde Ärzte, Krankenhäuser oder sonstiges medizinisches Fachpersonal weitergegeben werden. Dies dient der bestmöglichen medizinischen Versorgung und dem Schutz der Teilnehmer.

Eine darüberhinausgehende Weitergabe der Daten erfolgt nicht, es sei denn, sie ist gesetzlich vorgeschrieben oder durch eine gesonderte Einwilligung der betroffenen Person gedeckt.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten: Personenbezogene Daten werden nach der Erhebung nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Vertragserfüllung (Übernahme der Aufsichtspflicht, Dokumentationspflicht gegenüber Dritten o.ä.) erforderlich ist. Im Anschluss hieran werden sämtliche damit im Zusammenhang stehende Daten unwiderruflich gelöscht.

6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten: Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der zugrunde liegende Vertrag mit Ihnen nicht geschlossen werden, was eine Teilnahme an der Freizeit/Veranstaltung verhindert.

7. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LfDI M-V): datenschutz@mvnet.de